

EC drive H KIT

DE Vormontageanleitung VP

186784-00

GEZE

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
1.1	Symbole und Darstellungsmittel.....	3
1.2	Revisionen und Gültigkeit.....	3
1.3	Produkthaftung.....	3
1.4	Mitgeltende Dokumente	3
2	Grundlegende Sicherheitshinweise.....	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2	Sicherheitshinweise.....	4
2.3	Sicherheitsbewusstes Arbeiten.....	5
2.4	Umweltbewusstes Arbeiten	5
2.5	Sicherheitshinweise zu Transport und Lagerung.....	5
2.6	Qualifikation	5
3	Zu diesem Dokument	6
4	Überblick	6
4.1	Pläne.....	6
4.2	Werkzeuge und Hilfsmittel	6
4.3	Drehmomente	6
4.4	Komponenten und Baugruppen	7
4.5	Stückliste VP-Kit ECdrive H.....	7
5	Vormontage.....	8
5.1	Laufschiene und Haube ablängen.....	8
5.2	Laufschiene vorbereiten	8
5.3	Anschlagpuffer montieren.....	9
5.4	Antriebskomponenten montieren.....	10
5.5	Getriebemotor und Steuerung verbinden.....	11
5.6	Verbindung von Akku und Steuerung prüfen	11
5.7	Kabelhalter montieren.....	12
5.8	Trafo und Steuerung verbinden.....	12
5.9	Trafoerdung montieren.....	14
5.10	Produktionstest.....	14
5.11	Kabel ausstecken	14
6	Montagevorbereitung	15
6.1	Haubenerdung montieren.....	15




1 Einführung

1.1 Symbole und Darstellungsmittel

Warnhinweise



In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
	GEFAHR	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.
	WARNUNG	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
	VORSICHT	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.

Weitere Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	bedeutet „Wichtiger Hinweis“. Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.
	bedeutet „Zusätzliche Information“
▶	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun. ▶ Halten Sie bei mehreren Handlungsschritten die Reihenfolge ein.

1.2 Revisionen und Gültigkeit

Version 00: gültig für ECdrive H Kit ab Baujahr 2019.

1.3 Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen (Produktinformationen und bestimmungsgemäße Verwendung, Fehlgebrauch, Produktleistung, Produktwartung, Informations- und Instruktionspflichten) zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

1.4 Mitgeltende Dokumente

Art	Name
Antriebszeichnung	ECdrive H
Anschlussplan	DCU1-NT / DCU1-2M-NT
Zusatzanschlussplan	DCU1-NT-OP
Benutzerhandbuch	DCU1-NT-OP
Kabelplan	Einflügelig Zweiflügelig
Sicherheitsanalyse	Automatische Schiebetüren
Montageanleitung	ECdrive H

Diese Dokumente unterliegen Änderungen. Nur den neuesten Stand verwenden.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise



- ▶ Beachten Sie auch die grundlegenden Sicherheitshinweise in der Montageanleitung zum Schiebetürsystem ECdrive H.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schiebetürsystem ECdrive H ist für den Bau einer automatischen Schiebetüranlage geeignet, welches für den Einsatz in Innenräumen, im medizinischen Bereich und in Bereichen mit hohen hygienischen Anforderungen bestimmt ist.

Die komplett zusammengebaute und geprüfte Antriebseinheit ECdrive H ist gemäß der Vormontageanleitung für das Schiebetürsystem ECdrive H zu montieren und in Betrieb zu nehmen.

Das Schiebetürsystem dient zum automatischen Öffnen und Schließen eines Gebäudedurchgangs.

Das Schiebetürsystem darf nur in vertikaler Einbaulage und in trockenen Räumen innerhalb des zulässigen Einsatzbereichs (siehe Montage- und Serviceanleitung) verwendet werden.

Das Schiebetürsystem ist für den Personenverkehr in Gebäuden bestimmt.

Das Schiebetürsystem ist nicht für folgende Einsätze bestimmt:

- für den industriellen Einsatz
- für Anwendungsbereiche, die nicht dem Personenverkehr dienen (Bsp. Garagentor)
- auf beweglichen Gegenständen wie Schiffen

Das Schiebetürsystem darf nur verwendet werden:

- in den von GEZE vorgesehenen Betriebsarten
- mit den von GEZE zugelassenen / freigegebenen Komponenten
- mit der von GEZE gelieferten Software
- in den von GEZE dokumentierten Einbauvarianten / Montagearten
- innerhalb des geprüften/zugelassenen Anwendungsbereichs (Klima / Temperatur / Schutzart)

Eine anderweitige Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und führt zum Erlöschen sämtlicher Haftungs- und Gewährleistungsansprüche gegenüber GEZE.

2.2 Sicherheitshinweise

- Eingriffe und Änderungen, die die Sicherheitstechnik und die Funktionalität des Türsystems beeinflussen, dürfen nur von GEZE durchgeführt werden.
- Der einwandfreie und sichere Betrieb setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Aufstellung und Montage, qualifizierte Bedienung und korrekte Wartung voraus.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen oder arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Nur Original-Zubehörteile, Original-Ersatzteile und von GEZE freigegebenes Zubehör gewährleisten eine einwandfreie Funktion des Türsystems.
- Für sicherheitstechnische Prüfungen sind die länderspezifischen Gesetze und Vorschriften zu beachten.
- Eigenmächtige Änderungen an der Anlage schließen jede Haftung von GEZE für resultierende Schäden aus.
- Bei Kombination mit Fremdfabrikaten übernimmt GEZE keine Gewährleistung.
- Auch für Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur GEZE-Originalteile verwendet werden.
- Der Anschluss an die Netzspannung muss von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Netzanschluss und Schutzleiterprüfung entsprechend VDE 0100 Teil 610 durchführen.
- Als netzseitige Trennvorrichtung einen bauseitigen 10-A-Sicherungsautomaten verwenden.
- Den Displayprogrammschalter vor unberechtigtem Zugriff schützen.
- Gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG muss vor Inbetriebnahme der Türanlage eine Gefahrenanalyse durchgeführt werden und die Türanlage gemäß der CE-Kennzeichnungsrichtlinie 93/68/EWG gekennzeichnet werden.
- Den neuesten Stand von Richtlinien, Normen und länderspezifischen Vorschriften beachten, insbesondere:
 - DIN 18650: 2010-06 „Schlösser und Beschläge – Automatische Türsysteme“
 - VDE 0100, Teil 610: 2004-04 „Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000 V“
 - DIN EN 16005: 2013-01 „Kraftbetätigte Türen; Nutzungssicherheit; Anforderungen und Prüfverfahren“
 - DIN EN 60335-1: 2012-10 „Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60335-1: 2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-1: 2012
 - DIN EN 60335-2-103: 2016-05 „Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-103: Besondere Anforderungen für Antriebe für Tore, Türen und Fenster (IEC 60335-2-103: 2006, modifiziert + A1: 2010, modifiziert); Deutsche Fassung EN 60335-2-103: 2015



Das Produkt sollte so eingebaut oder verbaut werden, dass ein müheloser Zugriff auf das Produkt bei etwaigen Reparaturen und/oder Wartungen mit verhältnismäßig geringem Aufwand gewährleistet ist und etwaige Ausbaurkosten nicht in einem wirtschaftlichen Missverhältnis zu dem Wert des Produkts stehen.

2.3 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

- Arbeitsplatz gegen unbefugtes Betreten sichern.
- Nur die im Kabelplan angegebenen Kabel verwenden. Schirme gemäß Anschlussplan auflegen.
- Lose, antriebsinterne Kabel mit Kabelbindern sichern.
- Vor Arbeiten an der Elektrik:
 - Den Antrieb vom 230/115-V-Netz trennen und gegen Wiedereinschalten sichern. Spannungsfreiheit prüfen.
 - Die Steuerung vom 24-V-Akku trennen.
- Bei Verwendung einer unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) ist die Anlage auch bei netzseitiger Freischaltung unter Spannung.
- Für Litzen grundsätzlich isolierte Aderendhülsen verwenden.
- Verletzungsgefahr bei geöffnetem Antrieb. Durch sich drehende Teile können Haare, Kleidungsstücke, Kabel usw. eingezogen werden!
- Verletzungsgefahr durch nicht gesicherte Quetsch-, Stoß-, Scher- und Einzugstellen!
- Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten am Antrieb!
- Verletzungsgefahr durch frei bewegliche Teile während der Montage!

2.4 Umweltbewusstes Arbeiten

- Bei der Entsorgung der Türanlage die verschiedenen Materialien trennen und der Wiederverwertung zuführen.
- Batterien und Akkus nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

2.5 Sicherheitshinweise zu Transport und Lagerung

- ▶ Produkt und Produktkomponenten nicht werfen, nicht fallen lassen.
- ▶ Harte Schläge vermeiden.
- Lagertemperaturen unter -30 °C und über $+60\text{ °C}$ können zu Schäden am Produkt führen.
- Produkt vor Nässe schützen.
- Als Lagerfläche eignen sich trockene, gut durchlüftete, geschlossene, witterungs- und UV-geschützte Räume.

2.6 Qualifikation

Die Montage des GEZE Schiebetürantriebs darf nur von Sachkundigen durchgeführt werden, die von GEZE autorisiert sind.

3 Zu diesem Dokument

Diese Anleitung beschreibt die Vormontage des automatischen Schiebetürantriebs ECdrive H.

4 Überblick

4.1 Pläne

Zeichnungs-Nr.	Art	Name
70517-0-001	Antriebszeichnung	Antrieb ECdrive H
70517-ep01	Einbauplan	ECdrive H ISO-Glasbeschläge
70517-2-0201	Bauteilzeichnung	Laufschiene auf Maß ECdrive H
70517-2-0224	Option: Bauteilzeichnung	Haube PL 200x40 auf Maß ECdrive H
70517-2-0223	Option: Bauteilzeichnung	Seitenplatte rechts/links für ECdrive H
70517-2-0229	Option: Bauteilzeichnung	Blattfeder für Haube ECdrive H



Die Pläne unterliegen Änderungen. Nur den neuesten Stand verwenden.

4.2 Werkzeuge und Hilfsmittel

Werkzeug	Größe
Maßband	
Markierstift	
Drehmomentenschlüssel	
Innensechskantschlüssel	2 mm, 2,5 mm, 3 mm, 4 mm, 5 mm, 6 mm
Doppelmaulschlüssel	8 mm, 10 mm, 13 mm, 15 mm
Schraubendreher-Set	bis 6 mm
Torx-Bit	T x 20
Seitenschneider	
Crimpzange für Kabel	
Abisolierzange	
Multimeter	
Ringschlüssel	8 mm, 10 mm
Splintentreiber	4 mm
Displayprogrammschalter DCU1/Service-terminal ST220/GEZEconnects	

4.3 Drehmomente

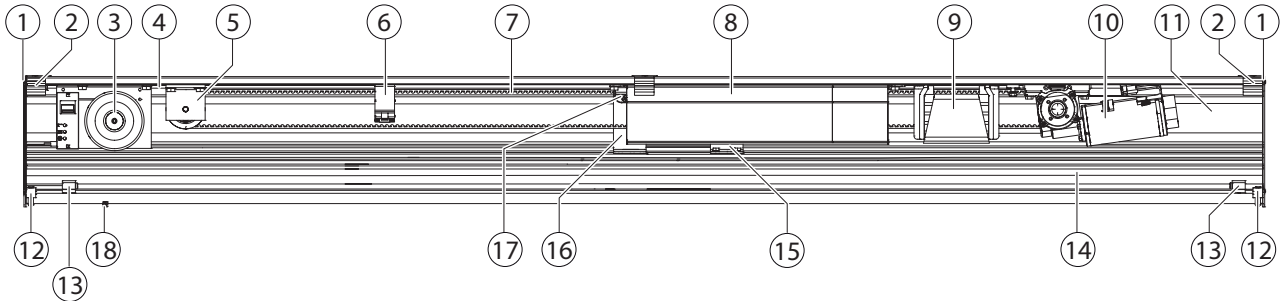
Die Drehmomente sind beim jeweiligen Montageschritt angegeben.

4.4 Komponenten und Baugruppen

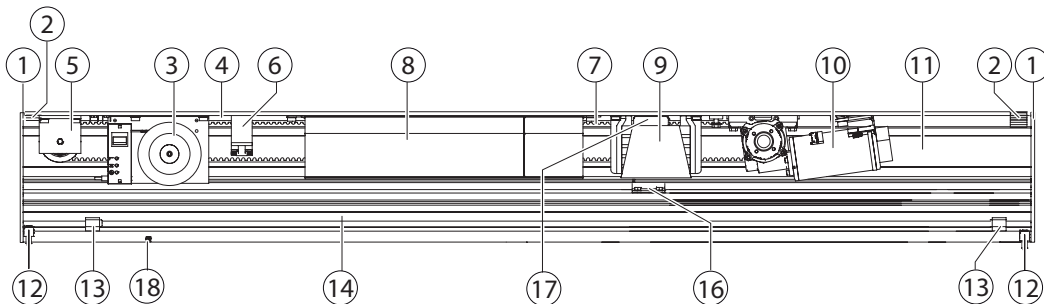
Diese Abbildungen zeigen die Ausstattung eines Standard-Antriebs in 2-flügeliger sowie 1-flügeliger Ausführung.

Je nach Ausstattung oder Ausführung des Antriebs kann der Aufbau der Baugruppen abweichen. Genaue Angaben zur Positionierung der einzelnen Komponenten sind in der Antriebszeichnung (70517-0-001) zu finden.

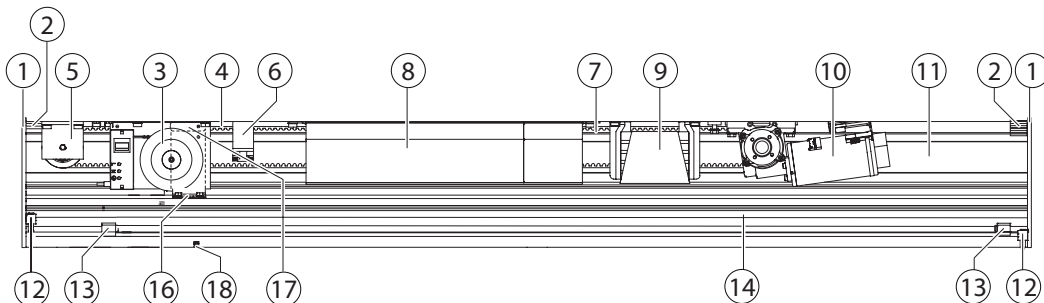
2-flügelig



1-flügelig, links schließend



1-flügelig, rechts schließend



4.5 Stückliste VP-Kit ECdrive H

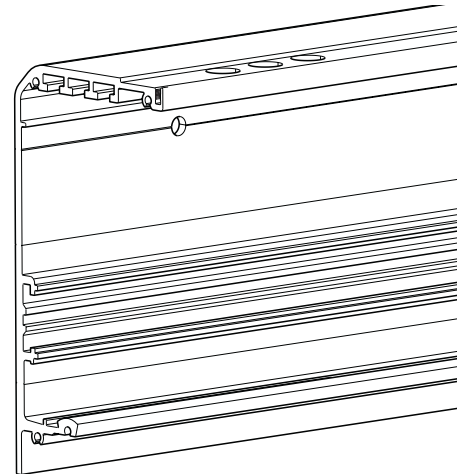
- | | | | | | |
|---|--------------|----|-----------------|---|---|
| 1 | Seitenplatte | 10 | Getriebemotor | - | Div. Klarsichtfolienaufkleber |
| 2 | Erdung Trafo | 11 | Haube | - | Zubehör Befestigung Antriebskomponenten |
| 3 | Trafo | 12 | Haubensicherung | - | Zubehör Kabelbefestigung |
| 4 | Trafokabel | 13 | Anschlagpuffer | - | Montageanleitung |
| 5 | Umlenkrolle | 14 | Laufschiene | - | Benutzerhandbuch |
| 6 | Kabelhalter | 15 | Mitnehmer, kurz | - | Anschlussplan |
| 7 | Zahnriemen | 16 | Mitnehmer, lang | - | Prüfbuch |
| 8 | Steuerung | 17 | Riemenschloss | - | Sicherheitsanalyse |
| 9 | Akku | 18 | Haubenerdung | - | EG-Einbau-Konformitätserklärung |
| | | | | - | Heft Prüfbescheinigung |
| | | | | - | Baumusterprüfzeichen |
| | | | | - | Antriebszeichnung |
| | | | | - | Rollenwagen |

5 Vormontage

Für die Ausführung der Vormontagearbeiten ist die aktuelle Antriebszeichnung maßgebend. Alle Bauelemente müssen gemäß der Antriebszeichnung festgelegt und montiert werden.

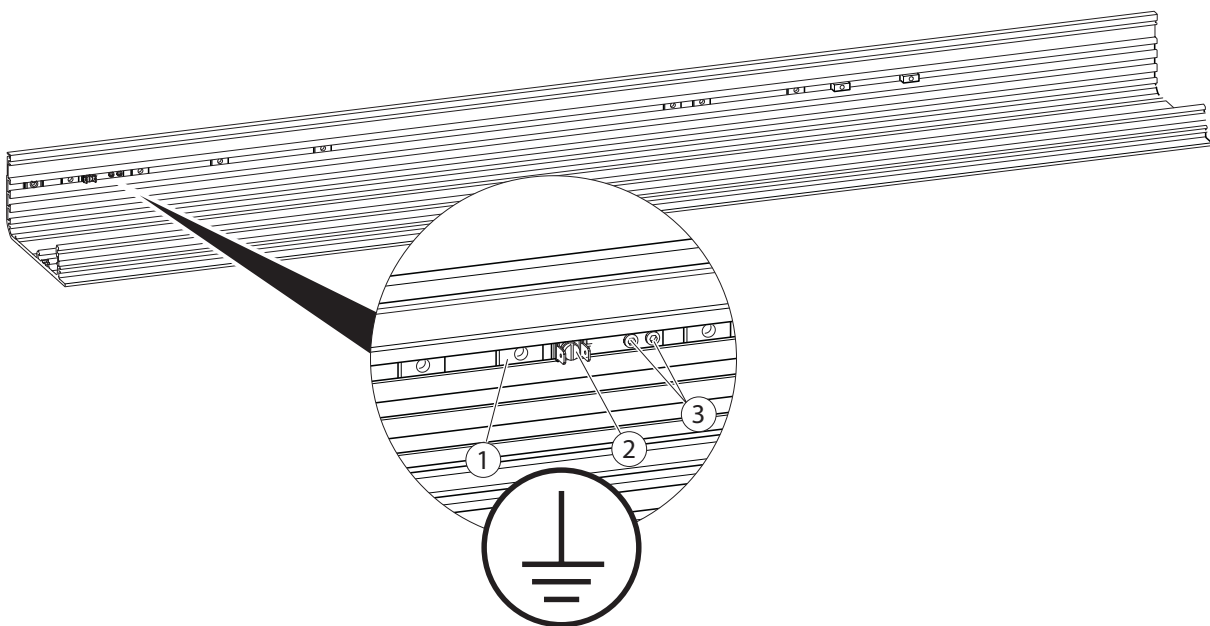
5.1 Laufschiene und Haube ablängen

- Laufschiene: Pos. 14 in Baugruppenliste, Kapitel 4.4
- Haube: Pos. 11 in Baugruppenliste, Kapitel 4.4
- ▶ Profile auf Beschädigungen prüfen.
- ▶ Laufschiene und Haube auf gewünschte Länge ablängen (siehe Bearbeitungszeichnungen, Kapitel 4.1)
- ▶ Laufschiene und Haube nach der Bearbeitung reinigen.



5.2 Laufschiene vorbereiten

- ▶ Nutensteine (1) und Erdungsverbinder (2) gemäß Antriebszeichnung in Aufnahmenut einschieben.
- ▶ Erdungsverbinder (2) mit Schrauben (3) anschrauben (Drehmoment 5 Nm).

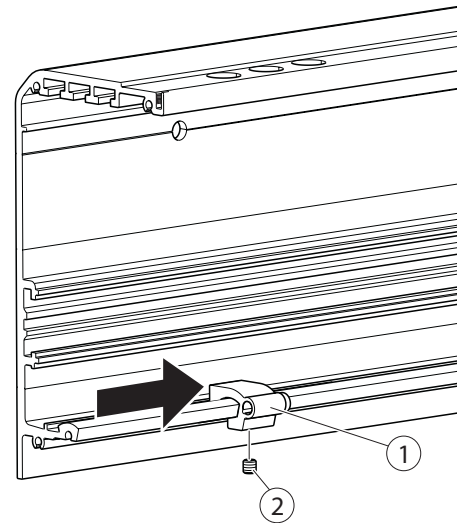


5.3 Anschlagpuffer montieren

Anschlagpuffer: Pos. 13 in Baugruppenliste, Kapitel 4.4

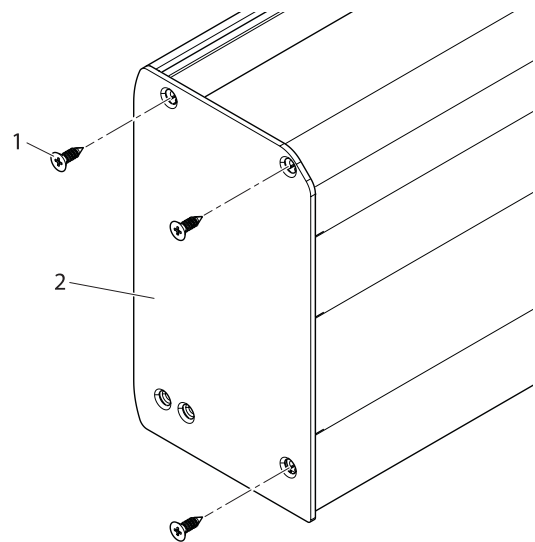
- ▶ Anschlagpuffer, links und rechts (1) an der Laufschiene aufsetzen.
- ▶ Gewindestifte M6x6 (2) so weit einschrauben, bis sie an der Laufschiene anstehen.
Gewindestifte **nicht** anziehen.

Die genaue Position der Anschlagpuffer (1) wird beim Türflügleinbau festgelegt.

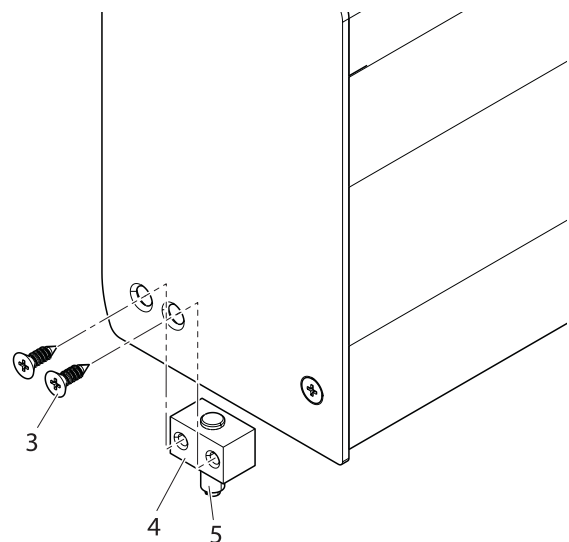


5.3.1 Seitenplatten montieren

- ▶ Seitenplatten (2) mit Schrauben (1) an Laufschiene schrauben (Drehmoment 5 Nm).



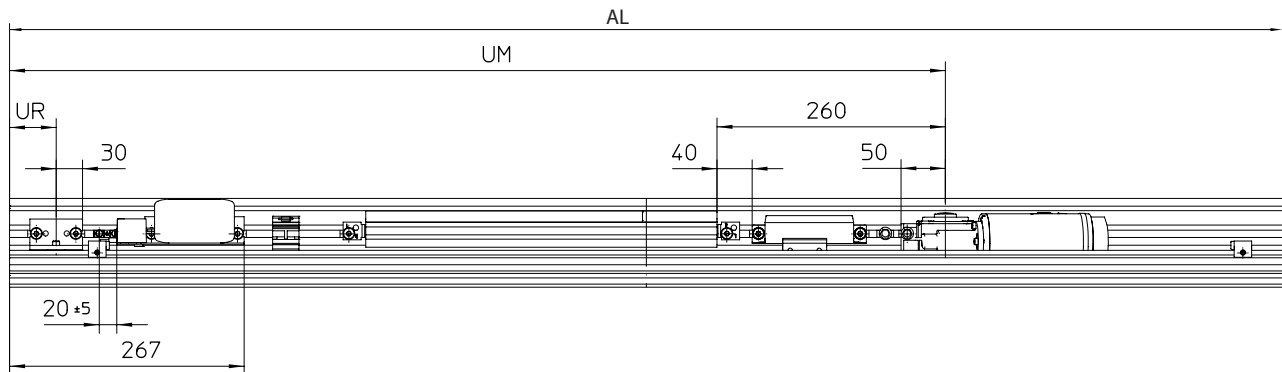
- ▶ Sicherungsblock (4) auf die Innenseite der Seitenplatte (2) mit Schrauben (3) festschrauben.
- ▶ Bolzen (5) von unten vollständig in den Sicherungsblock (4) schrauben.



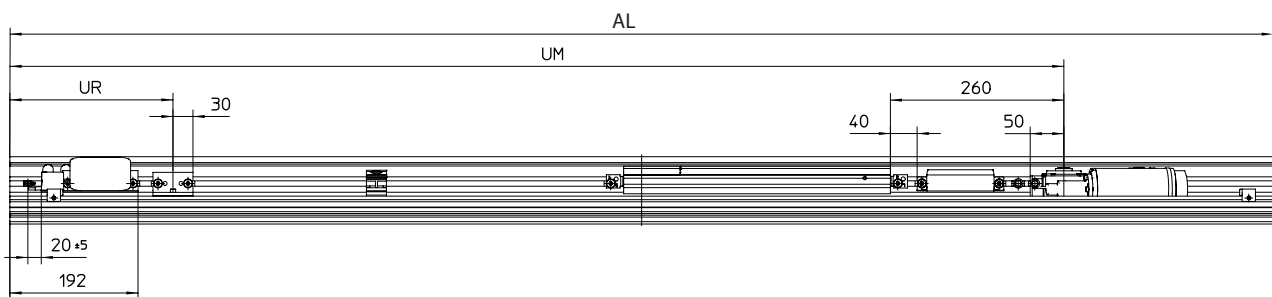
5.4 Antriebskomponenten montieren

! Die genaue Positionierung der Komponenten ist in den Antriebszeichnungen angegeben.

Dargestellt: 1-flügelig, ÖW = 700 mm



Dargestellt: 2-flügelig, ÖW = 900 mm

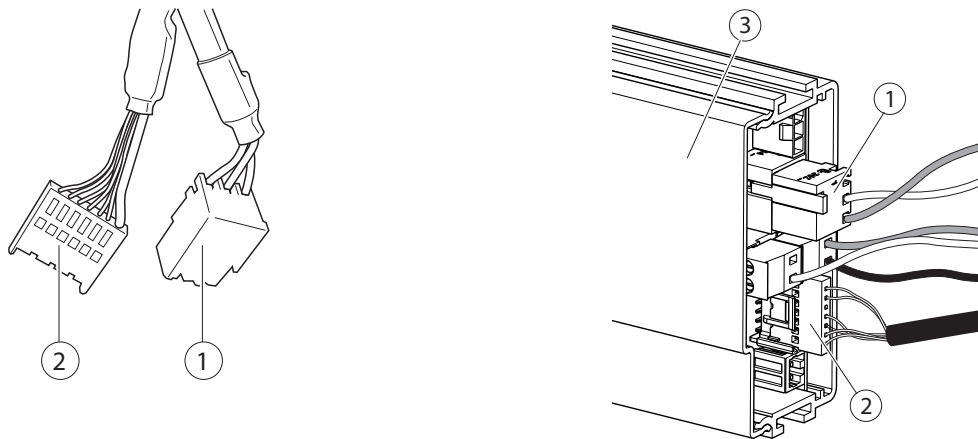


Legende:

AL	Antriebslänge
ÖW	Öffnungsweite
UM	Umlenkrolle Motor
UR	Umlenkrolle

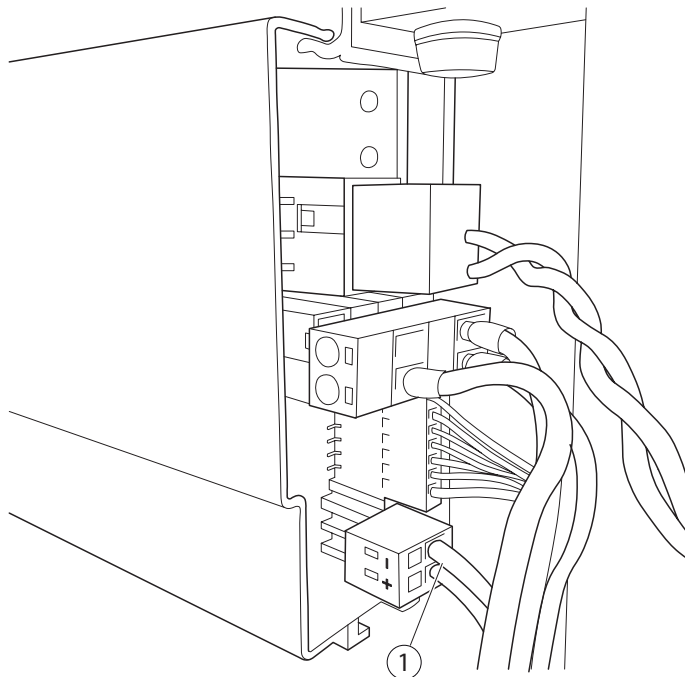
- ▶ Komponenten mit den dafür vorgesehenen Schrauben gemäß Zeichnung montieren.
 - Drehmoment bei Komponenten, die Kraft übertragen: 15 Nm
 - Drehmoment bei anderen Komponenten: 8 Nm

5.5 Getriebemotor und Steuerung verbinden



- ▶ Drehgeberkabel (2) und Motoranschlusskabel (1) zur Steuerung (3) verlegen.
- ▶ Stecker in Steuerung (3) einstecken.

5.6 Verbindung von Akku und Steuerung prüfen



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Stoßen und Quetschen!

Bei eingestecktem Akku-Kabel können sich die Türflügel unvermittelt bewegen.

- ▶ Sicherstellen, dass das Akku-Kabel nicht an der Steuerung eingesteckt ist.



Die Verbindung des Akku zur Steuerung wird erst beim Produktionstest, Kapitel 5.10, oder bei der Inbetriebnahme hergestellt.

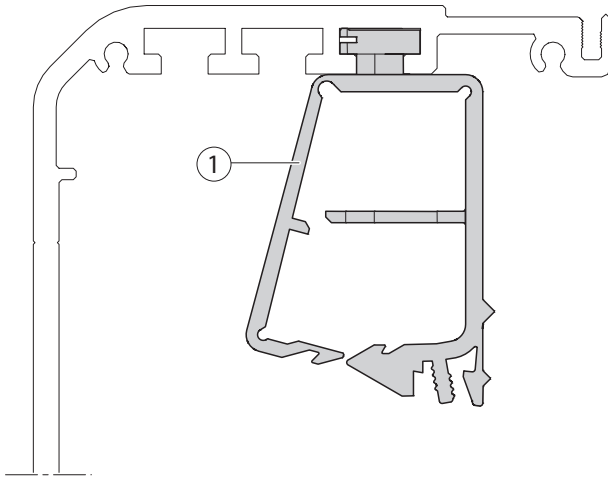
- ▶ Prüfen, ob das Akku-Kabel (1) lang genug ist.
- ▶ Ggf. Akku-Verlängerungskabel auf das Akku-Kabel stecken.

5.7 Kabelhalter montieren

ACHTUNG!

Kabel können durchtrennt werden!

- ▶ Kabel so verlegen, dass sich keine Kabel im Bereich der beweglichen Teile befinden.



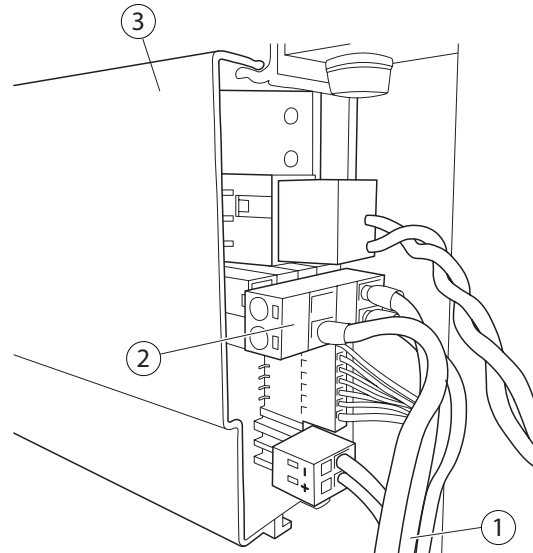
- ▶ Kabelhalter (1) an der Laufschiene sichern.

5.8 Trafo und Steuerung verbinden



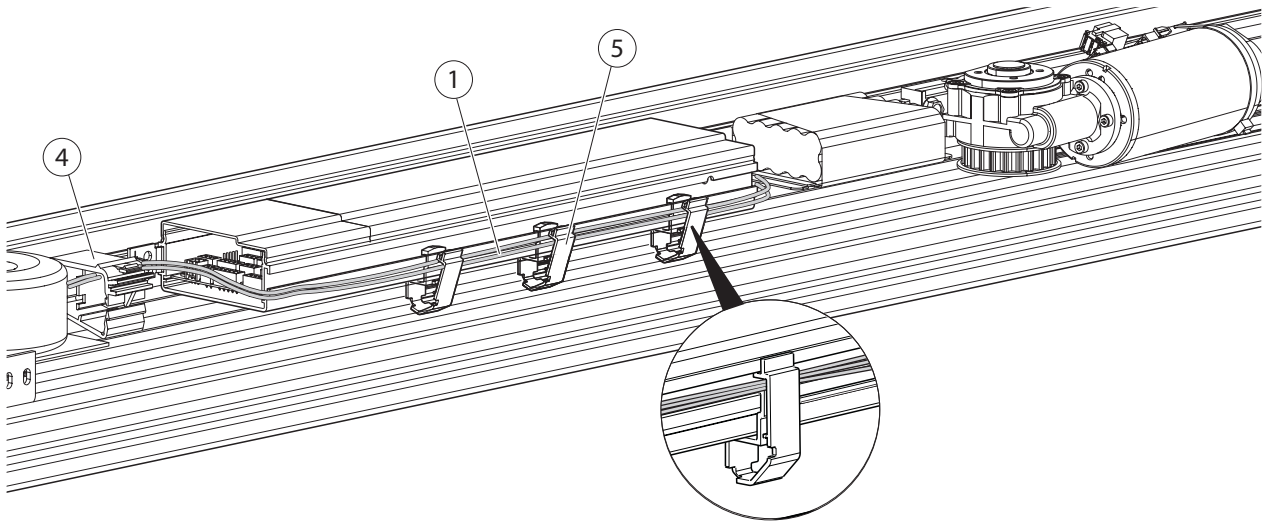
- ▶ Darauf achten, dass Kabel so verlegt und gesichert werden, dass diese beim Aufsetzen der Haube nicht eingeklemmt und nicht mit sich bewegenden Komponenten in Berührung kommen können.

- ▶ Trafo-Kabel (1) vom Trafo an Steuerung (3) ablängen.
- ▶ Am Trafo-Kabel (1) Aderendhülsen anbringen.



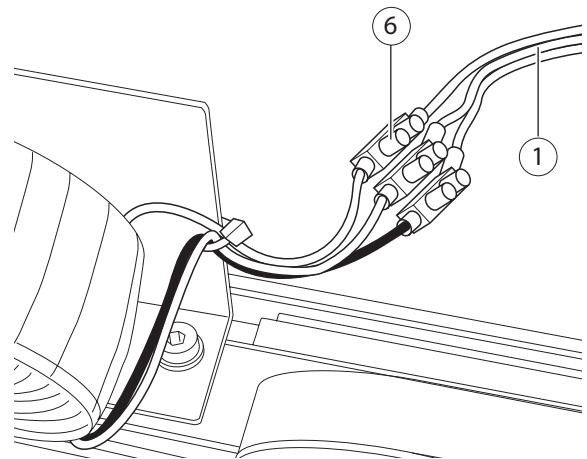
- ▶ Anschluss Erdung beachten!
- ▶ Adern nicht vertauschen!

- ▶ Kabel (1) ggf. kürzen, abisolieren, isolierte Aderendhülsen anbringen und an den Stecker (2) anschließen (siehe Anschlussplan).
- ▶ Stecker (2) an der Steuerung (3) anschließen.



- ▶ Kabelhalter DCU (5) an Steuerung befestigen.
- ▶ Trafo-Kabel (1) von der Steuerung durch die Kabelhalter (4) und (5) zum Trafo führen.

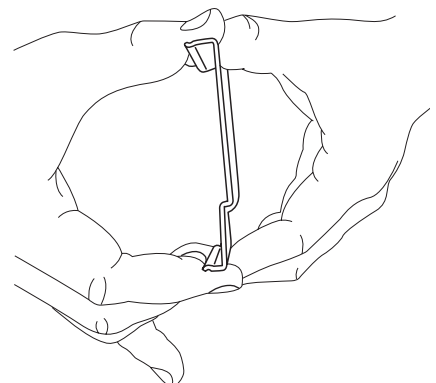
- ▶ Trafo-Kabel (1) an Lüsterklemme (6) des Trafos montieren.



- ▶ Abdeckung auf Steuerung aufsetzen und einrasten. Die Haltekraft der Abdeckung kann durch leichtes Biegen der Abdeckung erhöht werden.

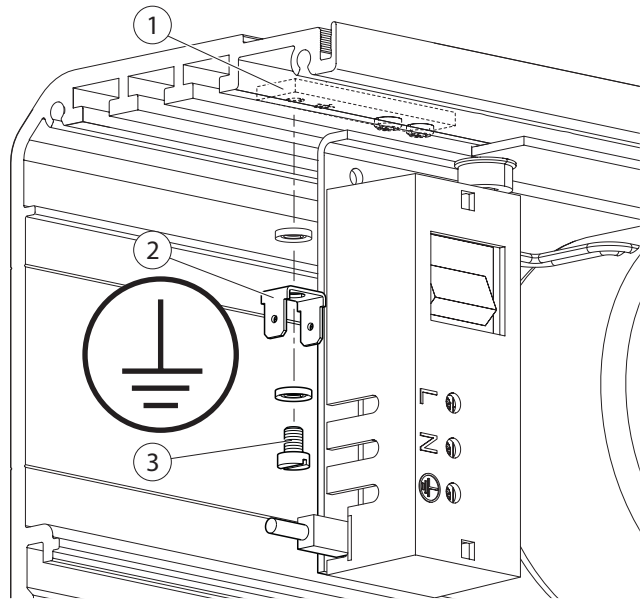


- ▶ Beim Aufsetzen der Abdeckung Kabel nicht einklemmen.

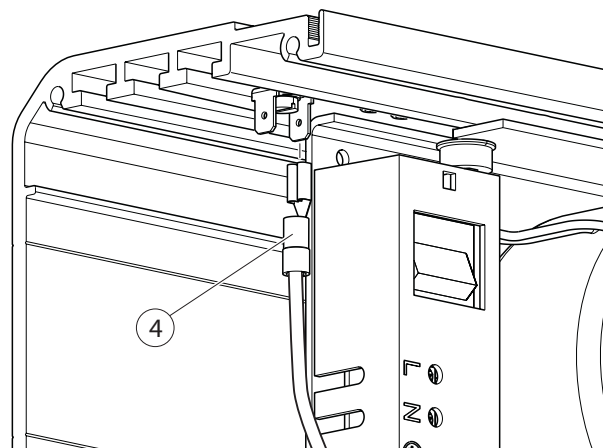


5.9 Trafoerdung montieren

- ▶ Geräteflachstecker (2) mit Schraube (3) an Schiene (1) schrauben (Drehmoment 4 Nm).



- ▶ Erdungsleitung (4) vom Trafo mit Geräteflachstecker verbinden.



5.10 Produktionstest



WARNUNG! **Lebensgefahr durch Stromschlag!**

- ▶ Elektrische Anlage (230/115 V) nur von einer Elektrofachkraft anschließen und trennen lassen.
- ▶ Netzanschluss und die Schutzleiterprüfung entsprechend VDE 0100 Teil 610 durchführen.
- ▶ Produktionstest wie im Anschlussplan „Automatische Schiebetüren DCU1-NT/DCU1-2M-NT“ beschrieben durchführen.

5.11 Kabel ausstecken

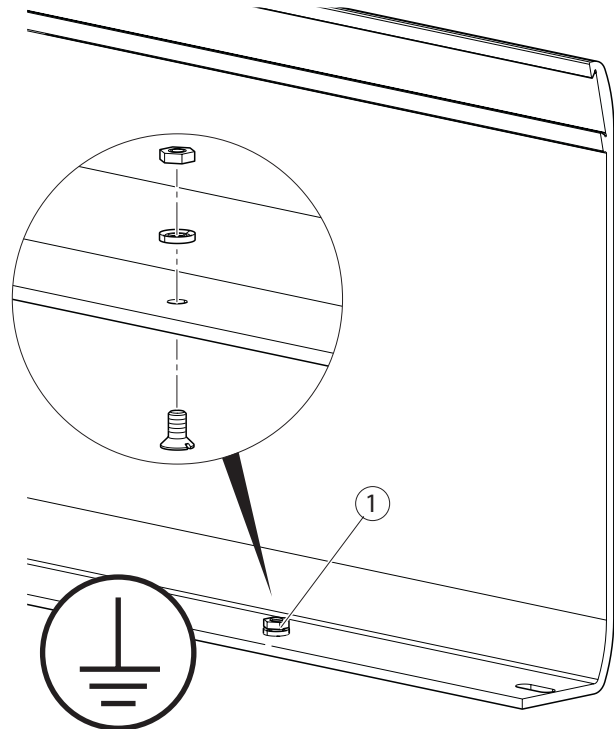
- ▶ Akku-Kabel, Trafo-Kabel (1, Kapitel 5.7) und Verriegelungskabel (Option) an der Steuerung ausstecken.
- ▶ Kabel aufwickeln und befestigen.

6 Montagevorbereitung

Bei der Montagevorbereitung wird die Antriebseinheit für die spätere Montage vorbereitet. Für die Ausführung der Montagevorbereitung ist die aktuelle Antriebszeichnung maßgebend. Alle Bauelemente müssen gemäß der Antriebszeichnung festgelegt und montiert werden.

6.1 Haubenerdung montieren

- ▶ Haubenerdung (1) in die Haube schrauben.



Germany
GEZE GmbH
Niederlassung Süd-West
Tel. +49 (0) 7152 203 594
E-Mail: leonberg.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Süd-Ost
Tel. +49 (0) 7152 203 6440
E-Mail: muenchen.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Ost
Tel. +49 (0) 7152 203 6840
E-Mail: berlin.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Mitte/Luxemburg
Tel. +49 (0) 7152 203 6888
E-Mail: frankfurt.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung West
Tel. +49 (0) 7152 203 6770
E-Mail: duesseldorf.de@geze.com

GEZE GmbH
Niederlassung Nord
Tel. +49 (0) 7152 203 6600
E-Mail: hamburg.de@geze.com

GEZE Service GmbH
Tel. +49 (0) 1802 923392
E-Mail: service-info.de@geze.com

Austria
GEZE Austria
E-Mail: austria.at@geze.com
www.geze.at

Baltic States –
Lithuania / Latvia / Estonia
E-Mail: baltic-states@geze.com

Benelux
GEZE Benelux B.V.
E-Mail: benelux.nl@geze.com
www.geze.be
www.geze.nl

Bulgaria
GEZE Bulgaria - Trade
E-Mail: office-bulgaria@geze.com
www.geze.bg

China
GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Shanghai
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Guangzhou
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Beijing
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

France
GEZE France S.A.R.L.
E-Mail: france.fr@geze.com
www.geze.fr

Hungary
GEZE Hungary Kft.
E-Mail: office-hungary@geze.com
www.geze.hu

Iberia
GEZE Iberia S.R.L.
E-Mail: info.es@geze.com
www.geze.es

India
GEZE India Private Ltd.
E-Mail: office-india@geze.com
www.geze.in

Italy
GEZE Italia S.r.l
E-Mail: italia.it@geze.com
www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l
E-Mail: italia.it@geze.com
www.geze.it

Korea
GEZE Korea Ltd.
E-Mail: info.kr@geze.com
www.geze.com

Poland
GEZE Polska Sp.z o.o.
E-Mail: geze.pl@geze.com
www.geze.pl

Romania
GEZE Romania S.R.L.
E-Mail: office-romania@geze.com
www.geze.ro

Russia
OOO GEZE RUS
E-Mail: office-russia@geze.com
www.geze.ru

Scandinavia – Sweden
GEZE Scandinavia AB
E-Mail: sverige.se@geze.com
www.geze.se

Scandinavia – Norway
GEZE Scandinavia AB avd. Norge
E-Mail: norge.se@geze.com
www.geze.no

Scandinavia – Denmark
GEZE Danmark
E-Mail: danmark.se@geze.com
www.geze.dk

Singapore
GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd.
E-Mail: gezesea@geze.com.sg
www.geze.com

South Africa
GEZE South Africa (Pty) Ltd.
E-Mail: info@gezesa.co.za
www.geze.co.za

Switzerland
GEZE Schweiz AG
E-Mail: schweiz.ch@geze.com
www.geze.ch

Turkey
GEZE Kapı ve Pencere Sistemleri
E-Mail: office-turkey@geze.com
www.geze.com

Ukraine
LLC GEZE Ukraine
E-Mail: office-ukraine@geze.com
www.geze.ua

United Arab Emirates/GCC
GEZE Middle East
E-Mail: gezeme@geze.com
www.geze.ae

United Kingdom
GEZE UK Ltd.
E-Mail: info.uk@geze.com
www.geze.com

GEZE GmbH
Reinhold-Vöster-Straße 21–29
71229 Leonberg
Germany

Tel.: 0049 7152 203 0
Fax.: 0049 7152 203 310
www.geze.com

